

Geschäftsstelle FDP Rheine · Auf dem Thie 19 · 48431 Rheine

An den Bürgermeister der
Stadt Rheine
Herrn Dr. Peter Lüttmann
48427 Rheine

Mängelmelder-App

Ort, 07.06.2017

FDP Rheine
Auf dem Thie 19
48431 Rheine

05971/8040650

fraktion@fdp-rheine.de
www.fdp-rheine.de

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Lüttmann,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rheine bittet Sie, nachfolgenden Antrag für die nächste Sitzung des Rates der Stadt Rheine aufzunehmen:

„Der Rat der Stadt Rheine beauftragt die Verwaltung, die erforderlichen Mittel für eine Mängelmelder-App, angelehnt an die ITK-Rheinland zu erfragen und einen Einsatz dieser App in Rheine auf Kosten und Nutzen zu prüfen.“

Begründung:

Im Rhein-Kreis Neuss nutzen die Stadt Kaarst, Dormagen und die Gemeinde Jüchen bereits eine solche „App(lication)“, die von der ITK Rheinland entwickelt wurde. In den Städten und Gemeinden, die diese App im Einsatz haben, zeigt sich eine hohe Akzeptanz der „App“ bei den Bürgerinnen und Bürgern, die die „App“ häufig zur Schadensmeldung verwenden. Mithilfe dieser „Mängelmelder App“ können die Bürgerinnen und Bürger Mängel im Rheinenser Landschaftsbild unkompliziert und ohne großen Aufwand mit ihren Smartphones an die Stadtverwaltung melden. Zu allen mit der „App“ aufgenommenen Mängeln werden die GPS Koordinaten an die Stadtverwaltung übermittelt, sodass schnell und zielgenau für Abhilfe der Mängel gesorgt werden kann. Überdies setzt die „App“ Anreize für die Bürger auf Missstände im Landschaftsbild schnell und unbürokratisch hinzuweisen. Viele Bürger haben keine Zeit oder empfinden es als Belastung, bei der Stadtverwaltung anzurufen und den Sachverhalt mit den Verwaltungsmitarbeitern ausführlich zu erörtern. Mit der „App“ ist die Problemmeldung direkt beim Erkennen der Mängel schnell und einfach durchzuführen. Es kann beispielsweise ein Bild einer

wilden Müllkippe gesendet werden, ohne mit der Stadtverwaltung in Interaktion zu treten. Die Bürger haben abschließend die Möglichkeit, online den Verlauf der Mängelmeldung zu verfolgen und können nachvollziehen, in wie weit schon Abhilfe geleistet worden ist.

Die Verwaltung kann durch den Einsatz dieser „App“ Verwaltungsabläufe optimieren und letztlich Effizienzgewinne realisieren, die zu Kosteneinsparungen führen. Der Einsatz dieser App ist ein Element einer bürgerfreundlichen Verwaltung.

Mit freundlichen Grüßen



Detlef Brunsch